

Nr. 11

C

Ribnitz, den 19. Januar 1942.

Des Unteroffizier, Kaufmann Friedrich Carl Leopold Range - evangelisch - wohnhaft in Ribnitz, Friedrich-Dildebrandt-Kapelle 39 ist am 18. August 1941, Todesstunde um unbekannt Uhr - Minuten in Lemuskij-Selton, Kappont gefallen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 19. Mai 1913 in Ribnitz.

(Standesamt Ribnitz Nr. 59/1913)

Vater: Kaufmann Friedrich Carl Louis Range, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Margarete Caroline Elisabeth Ernestine Range geborene Blüch, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war - nicht - verheiratet.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige der Wehrmacht - Anstaltsstelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 14. Januar 1942.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: V. Wilmann

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 25.

C

Ribnitz, den 18. Februar 1942.
 Des Eheleute Bauarbeiters Walter Berthold
 Ludwig Schwabke, evangelisch,
 wohnhaft in Ribnitz, Fischers Kape 23
 ist am 21. August 1941, Todesstunde um unbekannt — Minuten
 in bei Roginj / Gornel (Russland) gefallen verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 17. August 1906
 in Babelsberg
 (Standesamt Babelsberg Nr. 475)

Vater: Herr Carl Johann August Schwabke,
 zuletzt wohnhaft in Babelsberg

Mutter: Louise Bertha Friederike Johanna
 Schwabke geborne Seeger, wohnhaft in Babelsberg

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz
 wohnhaften Herrin Maria Alwine Schwabke
 geborenen Sommer.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht-Kommandantur
 für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 29. Januar 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Weier

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.6.1940 in Babelsberg
 (Standesamt Babelsberg Nr. 233/1940.)

Nr. 29.

C

Pibwitz, den 7. März 1942

Des Obergemeinde, kaufmännische Angestellte
Arthur Ernst Semmler, evangelisch,

wohnhaft Pibwitz, Neuhöfstr. Nr. 40

ist am 20. August 1941 um ~~10.00~~ ^{unbekannt} Minuten

in bei Dobrosky, Ostbahn gefallen, verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 6. Februar 1910

in Hamburg

Nr. (Standesamt: 21a Hamburg Nr. 307/1910)

Vater:

Mutter: Frieda Maria Semmler, wohnhaft

in Hamburg, Lohkoppelstr. 69

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des ~~St. Helms~~ ^{St. Helms} ~~Kriegsverlust- und Kriegsgefangenen~~ vom 9. Februar 1942.

— D — Anzeigende

— Vorgelesen, genehmigt und — unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Maria

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 34.

C

Ribnitz, den 18. März 1942.

Des Gefreiten, Buchdruckers Albert Louis
Hermann Lodenmann, gottgläubig,
wohnhaft in Ribnitz, Friedrich Beckas F. Kapelle 10,
ist am 27. August 1941 um 5 Uhr 05 Minuten
in Nowossjelka, Ostpreussische Provinz, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 7. März 1910
in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 27/1910)

Vater: Hauptk. Louis Ferdinand Theodor Lodenmann,
wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Anna Caroline Christiane Lodenmann
geborene Felitzky, wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Gestalt Caroline Henriette Johanna
Lodenmann geborenen Wolff.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtstrassenkommande
für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene vom 14. März 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zu betretung: U. Wehmann

Todesursache: seinen am 24. 8. 1941 erlittenen Verwun-
dungen erlegen.

Eheschließung des Verstorbenen am 27. 8. 1938 in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 40/1938.)

Nr. 43.

C

Ribnitz, den 13. April 1942
 des Oberschütze, Arbeiters Arthur Wilhelm
 Friedrich Andris, evangelisch
 wohnhaft in Diechagen, Bandstape
 ist am 5. September 1941, Todesursache unbekannt, Minuten
 in Pokrowskoje - Ostfront gefallen verstorben.
 Der Verstorbene war geboren am 4. Juni 1914
 in Diechagen
 (Standesamt Ribnitz Nr. 53/1914)

Vater: _____

Mutter: Alma Luise Sophie Therese Vofz
 geborene Andris, verstorbt seit 25. Mai 1902, verstorben in Diechagen
 Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ schriftliche Anzeige der Wehrmachtstandesämter
 für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 7. April 1942.
 Anzeigende _____

Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: V. Wilmann

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 47

C

Ribnitz, den 5. Mai 1942.

des Oberkanonikers Albert Wilhelm Karl
Martin Felber, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Mühlenberg 2,
ist am 25. Februar 1942, Todesstunde um unbekannt Uhr Minuten
in Spassow, Russland gefallen verstorben

Der Verstorbene war geboren am 21. Oktober 1921
in Wölkendorf

(Standesamt Kötzow, Kreis Rostock Nr. 32/1921)

Vater: Maschinist Paul Albert Heinrich
Felber, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Meta Marie Wilhelmine Karoline
Felber geborene Mastow, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtskommandos
für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene vom 30. April 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. Wilmann

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 53.

c

Ribnitz, den 3. Juni 1942.
Das Obergefreite, Schiffskoch Edwin
Albert Rudolf Adolf Mindemann, evangelisch,
wohnhaft in Klockenhagen

ist am 11. Oktober 1941 im Todesstunde unbekannt Minuten
in Ostwärts-Pusikowa, Ostfront gefallen, verstorben.

Das Verstorbene war geboren am 3. Februar 1914
in Rostock

(Standesamt Rostock Nr. 187/1914)

Vater: August Martin Wilhelm Johann
Mindemann, Oberwachmann, Wohnort unbekannt.

Mutter: Anguste Marie Anna Mindemann geborene
Schuldt, verstorben in Gsadow, Mecklenburg.

Das Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ schriftliche Anzeige der Wehrmachtankernstelle
für Kriegserbteile und Kriegsfangeme vom 5. Mai 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: V. Mehlhorn

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 56.

C

Ribnitz, den 10. Juni 1942.

Des Unteroffiziers der Reserve, Ingenieur August
Ango Max Unverfehlt, katholisch,
wohnhaft in Ribnitz, Hermann Göring Straße 40,
ist am 14. April 1942 — um 16 Uhr 35 Minuten
in Ribnitz, Seefliegerhorst verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 14. Juli 1913

in Sachsen

(Standesamt Sachsen Nr. 1656/1913.)

Vater: Emanuel Josef Lorenz Unverfehlt,
Doktor der Medizin, verstorben, zuletzt wohnhaft in Sachsen.

Mutter: Leonie Anna Johanna Unverfehlt ge-
borene Kirschgässes, wohnhaft in Berlin-Wilmersdorf.

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet mit Gisela

Ida Emilie Lina Unverfehlt geborenen
Heise, wohnhaft in Friesack, Mark.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsamts
für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene vom 22. Mai 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: V. W. Müller

Todesursache: Flugzeugabsturz. (Unfall.)

Eheschließung des Verstorbenen am 27. 3. 1942 in Friesack
(Standesamt Friesack, Mark Nr. 2/1942.)

Nr. 58.

c

Ribnitz, den 15. Juni 1942.
des Obergefreite, Males Erich Klaus
Ludwig Lauge, evangelisch,
wohnhaft in Ribnitz, Franz Selste Kruse 7,
ist am 26. August 1941 um 22 Uhr 45 Minuten
in Scoltzy, Feldbezirk verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 7. Mai 1914
in Neusowana Goshlin

(Standesamt Neusowana Goshlin Kreis Poreck Nr. 62/1914)

Vater: Malermeister Ludwig Julius
Lauge, verstorben zu Ribnitz.

Mutter: Ella Martha Auguste Lauge
geborene Elmhardt, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtstandesoffiziers
für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene vom 30. Mai 1942.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In best. Stellung. V. Wehmann

Todesursache: *Keine Todesursachen angegeben.*

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 59

C

Ribnitz, den 16. Juni 1942.
Nr. 44 Hermann Wilhelm Friedrich
Ernst Hoffpeter, evangelisch,
wohnhaft in Ribnitz, Nördliches Rosengarten
ist am 29. November 1941, Todesstunde um unbekanntes
in 10 km. westlich Postow gefallen, verstorben:

Des Verstorbenen war geboren am 30. Juni 1920
in Wolfshagen
(Standesamt Wreschow in Angersdorf Nr. 187/1920)
Vater: Lehmann Wilhelm Hoffpeter,
vorher in Wolfshagen
Mutter: Emma Hoffpeter geb. Drivity,
zuletzt wohnhaft in Tamsgraben.
Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Anstaltsstelle
für Kriegsverdachte der Waffen - 44 vom 16. Mai 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: *W. I. A.*

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in
(Standesamt Nr.).

Nr. 66-

C

Pribunty, den 1. Juli 1942.
des Obergemeinde, Hausbesitzer Werner Hans
Wilhelm Schänning, evangelisch —
wohnhaft in Neuhoft

ist am 6. Januar 1942 ^{Todesstunde unbekannt} um ^{11 1/2} Minuten
in bei Kenevosscha, Russland gefallen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. Juli 1910
in Neu-Wendorf

N. (Standesamt Larnitz Nr. 36/1910)

Vater: Landwirt Heinrich Friedrich
Wilhelm Schänning, wohnhaft in Neuhoft

Mutter: Anna Wilhelmine Friederike
Schänning geborene Schöbier, wohnhaft in Neuhoft.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Neu-
hoft wohnhaften Meta Minna Pauline
Schänning geborenen Kiersch.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtanstellungsbüros
für Kriegerverschutz und Kriegsgefangene vom 19. Juni 1942.

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: J. W. Wilmann

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 15. 7. 1932 in Maslow

(Standesamt Maslow Nr. 16/1932.)

Ribnitz, den 8. Juli 1942.
 des Obergefreiten, Landwirt Willi Walter
 Brüsing — evangelisch —
 wohnhaft in Ribnitz, Seidenberg —
 ist am 19. November 1941, Todesursache unbekannt, in
 bei Grebenika, Ostfront gefallen, verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 15. Januar 1916
 in Grötzingen
 (Standesamt Grötzingen Nr. 47/1916)

Vater: Müller, Wolmst unbekannt.
 Mutter: Sophie Luise Charlotte

Mutter: Wählerlein, Landwirt Karl Brüsing
 und Luise geborne Heldt, beide wohnhaft in Ribnitz, Seidenberg.

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankaufstelle
 für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom 6. Juni 1942.

Die Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
 in Vertretung: W. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 41

C

Ribnitz, den 15. Juli 1942.

Das Oberschütze Knold' Adolf
Türk evangelisch

wohnhaft in Ribnitz, Mauerstraße 11

ist am 3. Oktober 1941, Todesursache unbekannt,
um Uhr Minuten

in Lützenhagen, östlicher Kriegesfeldplatz, gefallen.
gestorben.

Das Verstorbene war geboren am 10. Dezember 1919

in Tütsnitz bei Brandenburg, Westpreußen

(Standesamt Tütsnitz Nr. 23/1919)

Vater: Paul Türk, Arbeiter, wohnhaft
in Ribnitz.

Mutter: Wilhelmine Türk geborene Kallies,

zuletzt wohnhaft in Feuerkirchen bei Blowitz.

Das Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsamts
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 1. Juli 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

zu Wehrmacht: Wriar

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 72 —

C

Ribnitz, den 16. Juli — 1942.
Des Obergefreite Karl-Hinrich Gustav
Schwidrowski, evangelisch,
wohnhaft in Ribnitz, Hermann Göring, Kapel 29,
ist am 24. Mai 1942, Todesstunde unbekannt
in bei Constanza-Pallas (Rumänien) — verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 6. Juni 1919
in Blankensee
(Standesamt Altona-Blankensee — Nr. 43/1919.)

Vater: Carl Max Gustav Schwidrowski,
Oberkapitänmeister, wohnhaft in Ostelstorf

Mutter: Frieda Margarethe Schwidrowski
geborene Minshabroy, wohnhaft in Ostelstorf

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Netta Helene Emilie etwa
Schwidrowski geborenen Wintz.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsankunft-
stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 9. Juli 1942.

— Anzeigende —

— Vorgelesen, genehmigt und — unterschrieben —

Der Standesbeamte

in Vertretung: Weier

Todesursache: Flugzeugabsturz (Unfall).

Eheschließung des Verstorbenen am 24.5.1941 in Ribnitz.
(Standesamt Ribnitz — Nr. 24/1941.)

Ribnitz, den 18. August 1942.

Das Unteroffizier, Günstler Ludwig
Friedrich Karl Ehlers, gesetzlich
wohnhaft in Ribnitz, Jentzenberg Allen 8
ist am 7. Februar 1942, Todesstunde unbekannt
in Kuzelowa, Ostpreußen, gefallen verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 21. September 1916
in Warnkenhagen, Kreis Wismar

(Standesamt Groß Pessin Nr. 16/1916)

Vater: Major Ludwig Johann Eberhard Heinrich
Ehlers, wohnhaft in Küssendorf bei Zitzau.

Mutter: Katholie Frieda Marie Wilhelmine Henriette
Ehlers geborne Tiedt, wohnhaft in Küssendorf.

Die Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Anna Frieda Gertruda Ehlers geborne
van Zimmer.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Hofmarschallmeisters
Halla für Kriegsverdienste und Kriegsverwundungen vom 21. Juni 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. Blumen

Todesursache: gefallen

Eheschließung der Verstorbenen am 6. 10. 1939 in Rostock

(Standesamt Lustadt Rostock Nr. 963/1939)

Nr. 87.

C

Ribnitz, den 8. September 1942.

Der Obopfiger, Herrns Wilhelm Friedrich
Albert Paust, neunzigjährig,
wohnhaft in Neüheide

ist am 26. April 1942, Todesstunde unbekannt, Minuten
in bei Alexandrowka, östlicher Königspflanzlag, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 26. August 1908
in Klockenhagen

26. (Standesamt Ribnitz, Nr. 129/1908.)

Vater: Kaufmann Herrmann Carl Arnold
Paust, wohnhaft in Klockenhagen.

Mutter: Marie Catharina Engel Paust geborne
Fünke, zuletzt wohnhaft in Klockenhagen.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Neüheide
wohnhaften Frau Johanna Wilie Paust ge-
borenen Rohde.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Angehörigen
in der Königsruhmstraße und Königspflanzung am 29. August 1942.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. W. W.

Todesursache: unzufällig.

Eheschließung des Verstorbenen am 18. 12. 1934 in Ribnitz

26. (Standesamt Ribnitz, Nr. 72/1934.)

Nr. 88.

c

Ribnitz, den 21. September 1942.
 des Kanonier, Landwirt Erich Willy Bräuer
 Albert Rösler evangelisch,
 wohnhaft in Ribnitz, Hermann Göring Straße 21,
 ist am 2. Mai 1942 Todesstunde um unbekannt Minuten
 in bei Salustije, östliche Kriegsgefangenen gefallen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 26. Oktober 1910
 in Gelbensande

H. (Standesamt Blankenhagen Nr. 62/1942)

Vater: Paul Albert Reinhold Rösler, Eisen-
bahngelhilfe, verstorben in Kalsmüt.

Mutter: Anna Karoline Sophie Rösler geborne
Miß, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtstandesamt-
stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 2. September 1942.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
 In Vertretung: V. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. P. 6.

Ribnitz, den 6. Oktober 1942.

des Pioniers Kurt Karl Hermann
Fritz Hövsand, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Lauts Kapelle 29,
ist am 27. Juli 1942 um 2 Uhr 45 Minuten
in Charkow, Seilgaswerk West, östliche Kriegs- verstorben.
schauplatz, verstorben
D. 25. Verstorbene war geboren am 24. Januar 1923

in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 27/1923.)

Vater: Schlosser Karl Hövsand, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Emma Hövsand, geborne
Jönhsou, wohnhaft in Ribnitz

D. 25. Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wrlomashaus:

Kaufhalle für Kriegerverluste und Kriegsgefangene vom 24.
September 1942

Anzeigende

Er Zeilen zwischen geschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

zu Vertretung: V. M. M. M.

Todesursache: Rippen Verletzungen wegen

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 102

c

Ribnitz, den 30. Oktober 1942.
Das Ehepaar Ernst Otto Ernst Rosenfeldt, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Fischerstraße 21,
ist am 11. Januar 1942, Todesstunde unbekannt, — Minuten
in Smolenskaja, östlicher Kriegeschauplatz, gefallen.
verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 30. November 1919
in Großbin

(Standesamt Sellin, Kreis Rügen Nr. 22/1919)

Vater: Karl Heinrich Wilhelm Johann
Karl Rosenfeldt, zuletzt wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Melanie Friedrike Sophie Rosenfeldt
geborene Bispow, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtstandes-
stelle für Kriegesverluste und Kriegsgefangene vom 12. Oktober 1942.

Die Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Erstkathe: J. Mühlen

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 105.

C

Ribnitz, den 2. November 1942.
Des Leutnants Friedrich-Wilhelm Johannes
Carl Gustav Warneke, evangelisch
wohnhaft in Hirschbusch

ist am 20. Mai 1942 um 22 Uhr 05 Minuten
in Gumbinnen, Reserve-Lazarett verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 28. Februar 1927
in Rostock

(Standesamt Rostock, Nr. 438/1927)

Vater: Wilhelm August Friedrich Warneke,
Reverförster, wohnhaft in Hirschbusch.

Mutter: Marie Bertha Ottilie Lina Warneke
geborene Wullenbäcker, wohnhaft in Hirschbusch.

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtunterkunftstelle
für Kriegerverluste und Kriegsgefangene vom 1. September 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

zur Vertretung: *V. W. W.*

Todesursache: seinen Verletzungen erliegen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 107.

C

Ribnitz, den 10. November 1942.

Das Kanonikus Kind Paul Friedrich Westendorf, gottgläubig, wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Grünstraße 9, ist am 10. Juni 1942 um ~~10.00~~ ^{10.00} Minuten in Kostewaja gefallen. verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 29. Dezember 1922 in Klockenbragen

(Standesamt Ribnitz Nr. 2/1923.)

Vater: Fritz Wilhelm Ludwig Westendorf, Werkwasmann, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Maria Westendorf geborene Weber, wohnhaft in Ribnitz

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtstandesamtes für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 27. Oktober 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Maria

Todesursache: gefallen.

Eheschließung der Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 110.

c

Tribnitz, den 16. November 1942.
 des Obergefreite Willi Karl Otto
 Töllner, evangelisch
 wohnhaft in Tribnitz, Klippenberg Nr.
 ist am 29. Oktober 1941, ~~unverhofft~~ ^{in unbekannt} Minuten
 in Kolanitz, östlicher Kriegsschauplatz, gefallen.
 Des Verstorbenen war geboren am 16. Dezember 1919

in Tribnitz
 (Standesamt Tribnitz Nr. 93/1919)

Vater: Postkaffee Ludwig Karl
 Christian Töllner, wohnhaft in Tribnitz.
 Mutter: Elisabeth Emma Maria Töllner
 geborene Schwarz, wohnhaft in Tribnitz.

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtstandesbeamten
 für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 2. November 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
 In Vertretung: Noiat

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in
 (Standesamt Nr.).

Nr. 116.

c

Ribnitz, den 23. Novemb. 1942.

des Obergefreite Ernst Friedrich
Christfried Tessenow, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, ThierstraÙe 27,
ist am 15. Decemb. 1941, Todesstunde unbekannt
in Messlow, östlicher Kolonnenplatz gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 24. März 1916
in Beselin

(Standesamt Kessin Nr. 10/1916)

Vater: Albert Carl Friedrich Johann Theodor
Tessenow, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Marta Wilhelmine Bertha Cassiane
Tessenow geborne Waack, zuletzt wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht aus dem
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 6. Novemb. 1942.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. W. W.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 115.

C

Ribnitz, den 26. November 1942.

Der Obergefreite Willi Adolf Hermann
Theodor Fortwurst, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, August Backmann Hofe 14
ist am 17. Februar 1942, Todesstunde um unbekanntliche Minuten
in Rshew, östlicher Kriegsschauplatz gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 8. Oktober 1917
in Hörkwitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 54/1917.)

Vater: Adolph Jerwin Wilhelm Johannes
Fortwurst, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Berta Elsa Elisabeth Fortwurst
geborene Ben, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankunftstelle
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 7. November 1942.

Die Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Horwar

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 117.

C

Ribnitz den 1. Dezember 1942.

Als Obergefreiter, Sachsecker Gustav Wolf
Angew. Wilhelm Frenzel, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Franz Selbke Nr. 36
ist am 12. März 1942, ~~am~~ ~~12~~ ~~Uhr~~ ~~Minuten~~
in Kostawaja, östlicher Kriegsgeschulplatz ~~gefallen~~ verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. November 1913
in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 120/1913.)

Vater: Sachseckermeister Gustav Wolf Albert
Frenzel, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Louise Wilhelmine Auguste Frenzel
geborene Köchel, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu
Ribnitz wohnhaften Thama Frenzel
geborenen Böttger.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankunft
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 5. November 1942.

Angewende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *[Signature]*

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 19.6.1934 in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 48/1934.)

Zur Feile 15 und Nr. 119.

C

Keine mündliche Anzeige
spät: ob verheiratet
unbekannt
Für das Bestehen
was verheiratet?
Vor Ablauf der
Zehnjährigen
Verjährung
Ribnitz am
9. Dezember 1942.
in Hauptstraße
in Ribnitz

Ribnitz, den 9. Dezember 1942.
des Ostarbeiters Makas Andrejuk,
Orthodox griech. kath.

wohnhaft in Ribnitz, Hermann Göring Straße 40-50
ist am 8. Dezember 1942 um gegen 14 Uhr ^{Samenunfallstages} - Minuten

in Ribnitz, auf der Betonstraße verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 22. März 1905

in Te Soriwka
(Standesamt _____ Nr. _____)

Vater: unbekannt

Mutter: unbekannt

Der Verstorbene war ~~nicht~~ [#] ob verheiratet
unbekannt. Namen und Vornamen
des Ehefrau unbekannt.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ ~~schriftliche~~ - Anzeige des Polizeiver-
waltung Ribnitz vom 9. Dezember 1942.

Anzeigende _____

Keine Feile zwischen geschrieben.
Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte
in Vertretung: V. M. M. M. M.

Todesursache: Überfahren

Eheschließung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt unbekannt Nr. _____)

Nr. 120.

C

Ribernitz, den 12. September 1942
 des Gefreiten Alexander Boleslaw
 Jozefowski, katholisch,
 wohnhaft zuletzt in Dirschagen, Hafenstraße 68,
 ist am 21. November 1941 um 23 Uhr 30 Minuten
 in Retzkina, östliche Kriegsschlachtfeld gefallen verstorben.
 Der Verstorbene war geboren am 1. Oktober 1919
 in Dobbskau

(Standesamt Schorsked 7, Kreis Puck Nr. 29/1919)

Vater: Stefan Jozefowski, Industriearbeiter, wohnhaft in Dirschagen.

Mutter: Josefa Jozefowski geborene Mei Rulska, wohnhaft in Dirschagen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankunft
 für Kriegswunden und Kriegsgefangene vom 26. November 1942

Der Anzeigende

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
 In Vertretung: V. Miklowicz

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 166.

C

Ribnitz, den 18. September 1942.

des Gefreiten, Bürovorstehers Albert Hoff

Willi Rohde, wauclisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Schanze 3

ist am 2. Juni 1942, Todesstunde um unbekannt Uhr Minuten

in bei Soytschewo, östlicher Kriegsschauplatz, gefallen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. September 1912,

in Körtwitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 135/1912.)

Vater: Landwirt Albert Wilhelm Hinrich Rohde, wohnhaft in Ribnitz, Körtwitz.

Mutter: Alfreda Emma Elise Rohde geb. Borew, wohnhaft in Ribnitz, Körtwitz.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Ribnitz wohnhaften Lolla Karla Elise Käthe Grete Rohde geborenen Volms.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtankomftstelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 20. Februar 1942

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: K. M. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 27. 10. 1939 in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 66/1939.)

Nr. 123.

C

Ribnitz, den 18. September 1942.
des Schütze Landwirt Rudolf Franz Hans
Rohde, evangelisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Korkwitz
ist am 15. Juni 1942, Todesstunde unbekannt
in Buda, östlicher Kriegsschlachtfeld gefallen.
in Buda, östlicher Kriegsschlachtfeld gefallen.

Des Verstorbenen war geboren am 7. Mai 1908
in Korkwitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 62/1908)

Vater: Landwirt Albert Wilhelm Heinrich
Rohde, wohnhaft in Ribnitz, Korkwitz

Mutter: Selbige Emma Elise Rohde
geborene Rohde, wohnhaft in Ribnitz, Korkwitz

Des Verstorbenen war nicht verheiratet mit der zu Ribnitz,
Korkwitz wohnhaften Ella Marie Martha
Nina Rohde geborenen Hesenkamp.

Eingetragen auf mündliche ~~Schriftliche~~ Anzeige des Wehrmachtankauf-
Stell für Kriegswunden und Kriegsgefangene vom 4. September 1942.

Angewandte

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: V. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 26. 9. 1941 in Kuhlrode

(Standesamt Kuhlrode Nr. 7/1941).